

# Teilnehmerrekord bei Kaiserwetter

**Rollski** BINGECUP sorgte für Begeisterung bei Skatern und Ski-Rollern

**Geyer.** Zum 5. BINGECUP für Inliner und Skiroller am 18. Oktober herrschte wie so oft in den vergangenen Jahren bestes Wettkampfwetter. 18 Grad und Sonnenschein bescherten dem

Skisportverein Geyer wiederum einen Teilnehmerrekord. Zum Wettkampf, der gleichzeitig das Finale des Rollski Sachsen Cups ab der AK12 war, gingen letztendlich 118 Sportlerinnen und

Sportler aus 28 Vereinen über die Ziellinie. Die weiteste Anreise hatte Tina Willert vom SV Lützel aus Nordrhein-Westfalen. Die Bronzemedallengewinnerin der Rollski-Juniorenweltmeisterschaften 2013, gewann auch ihren Lauf auf der geeyerschen Rollskistrecke und sicherte sich ebenfalls den Sieg in der Cupwertung. Vor allem bei den Kinderrennen waren große Starterfelder gemeldet, sodass viele interessante Rennen vorprogrammiert waren. Für den SSV Geyer standen an diesem Tag 4 Siege, 4 Silber- und 4 Bronzemedailen zu Buche. Einen Dreifachsieg gab es beim Bambini-crosslauf bis zur AK5 Jody Schönfelder siegte vor Jette Burkhardt und Leni Klaus. In der AK6/7 belegten Malte Klaus und Jasmin Graupner Platz 2. Ebenfalls Silber sicherte sich

Marcel Klaus (AK31-40). Bronze holten sich außerdem Carlos Lang (AK12/13), Tiny Sroka (AK16-18) und Jörg Vorberg (AK31-40). Mit Siegen glänzten Gino Müller (AK8/9), Martin Franke und Linda Schumacher (beide AK12/13).

Spannend ging es auch bei den Hauptrennen der Herren über 15 Kilometer zu. Über zehn Runden konnte sich kein Läufer absetzen. Dicht an dicht kämpften sich erst fünf und am Schluss drei Läufer dem Ziel entgegen. Am Ende hatte Kevin Stephani vom Sportwelt Seiffen e.V. im Zielsprint um 0,1 s vor Vorjahressieger Kevin Zemmrich vom SSV 1863 Sayda e.V. die Nase vorn. Ein Dank gilt allen Aktiven und vor allem den vielen fleißigen Helfern, ohne die eine reibungslose und zügige Veranstaltung nicht möglich wären.

**pm/ja**



Foto: SSV

Die Teilnehmer lieferten sich spannende Rennen.